



# WOLFGANG ILG/LARISSA VON SCHWANENFLÜGEL: LEHRBUCH KINDER- UND JUGENDARBEIT

Veröffentlicht am 11. April 2026 von Judith Hildebrandt

Kategorie: [Praktische Theologie](#)

Wolfgang Ilg/Larissa von Schwanenflügel: *Lehrbuch Kinder- und Jugendarbeit*, Beltz: Juventa, 2025, Pb., 291 S., € 25,-, ISBN [978-3-7799-6649-4](#)

Mit dem *Lehrbuch Kinder- und Jugendarbeit* legen Wolfgang Ilg (Evangelische Hochschule Ludwigsburg) und Larissa von Schwanenflügel (Frankfurt UAS) ein überzeugendes Standardwerk zum Praxisfeld der öffentlichen Kinder- und Jugendarbeit vor. Das Lehrbuch bietet eine aktuelle, gut strukturierte Gesamtdarstellung der Kinder- und Jugendarbeit in Deutschland und grenzt sich damit von eher breit angelegten Werken zur Kinder- und Jugendhilfe ab. Es fasst zentrale theoretische, konzeptionelle und empirische Grundlagen kompakt für Studium und Praxis zusammen und überzeugt durch eine hervorragende didaktische Aufbereitung: Jedes der 14 Kapitel bietet eine kurze Zusammenfassung des Inhalts, Reflexionsimpulse, Aufgabenformate, Anwendungsbeispiele und Hinweise auf vertiefende Literatur. Ein Anhang mit Kurzprofilen aller Mitgliedsverbände des Deutschen Bundesjugendrings und ein umfangreiches Literaturverzeichnis liefern hilfreiche Ressourcen.

Inhaltlich wird das Feld der Kinder- und Jugendarbeit schrittweise und systematisch entfaltet. Auf die Einführung in Ziele und Aufgaben von Kinder- und Jugendarbeit (1) folgen Kapitel zu den Adressaten von Jugendarbeit (2) sowie den haupt- und ehrenamtlich Tätigen (3), bevor die geschichtlichen Wurzeln der Kinder- und Jugendarbeit entlang zentraler Forschungsstränge sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen nach dem SGB VIII dargestellt werden (4). Nach den grundlegenden einführenden Kapiteln wird der Schwerpunkt auf theoretische und konzeptionelle Ansätze der Jugendarbeit gelegt, die in besonderem Maße zum Verständnis der historischen Entwicklung und der unterschiedlichen Ausprägungen von Jugendarbeit in

Deutschland beitragen. In der für ein Lehrbuch gebotenen Knappheit gelingt es den Autoren, die grundlegenden Theorien der Jugendarbeit zu skizzieren (5), prägende Theorien Sozialer Arbeit und Sozialer Pädagogik zu umreißen (6) und grundlegende pädagogisch-methodische Handlungskonzepte vorzustellen (7). Gerade diese Kapitel helfen hervorragend, die verschiedenen Stationen und ideengeschichtlichen Hintergründe von Jugendarbeit in Deutschland zu verstehen. In Kapitel 8 werden Arbeitsformen vorgestellt, die insbesondere für die Praxis konkrete Impulse bieten. Ergänzt wird dies durch ein Kapitel zur Wahrnehmung jugendlicher Lebenswelten (9), in dem grundlegende Jugendstudien in ihrer Funktion als Ergänzung zur individuellen und themenbezogenen Wahrnehmung von Jugendlichen vorgestellt werden. Im weiteren Verlauf geht es um zentrale Handlungsfelder der offenen Jugendarbeit (10), der Jugendverbandsarbeit (11) sowie Fragen der Vernetzung (12). Ein Abschnitt über die Bedeutung empirischer Forschung als Qualitätssicherung für die Jugendarbeit (13) und ein Ausblick zur „Macht der Kinder- und Jugendarbeit in krisenhaften Zeiten“ (14) runden den inhaltlichen Streifzug durch das gesamte Feld der Kinder- und Jugendarbeit ab.

Es ist davon auszugehen, dass sich dieses Lehrbuch als Standardwerk für die Lehre der Kinder- und Jugendarbeit in BA- und MA-Programmen etabliert. Den Autoren gelingt es konsequent, die wichtigsten Themen dieses Feldes entlang großer Linien zu entfalten, Konzepte und Theorien ideengeschichtlich einzuordnen und zentrale Werkzeuge sowie Grundlagen für die Praxis darzustellen. Was die Lehre im Forschungsgebiet kirchlicher Kinder- und Jugendarbeit betrifft, ist neben diesem Werk ergänzende Lektüre zu empfehlen, welche die Eigenlogik dieser Kontexte, die historische Entwicklung kirchlicher Jugendarbeit sowie die religiöse Dimension jugendlicher Lebenswelten stärker aufgreift. Für die kirchliche Jugendarbeit lässt sich dafür auch auf Ilg zurückgreifen, der in seinem kleinen Buch „Jugendarbeit gestalten“ (2021) diese Themenfelder umreißt. Insgesamt bietet dieses Lehrbuch wichtige Grundlagen und Anknüpfungspunkte für die Jugendarbeit in Deutschland.

---

*Judith Hildebrandt, Wissenschaftlicher Mitarbeiterin in der Praktischen Theologie an der FTH Gießen, Gießen*